

Schweizerische Physikalische Gesellschaft

Autor(en): **Sick, I.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **159 (1979)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Société suisse de physiologie

Fondée en 1969

1. Journées scientifiques

La Société a tenu sa réunion annuelle dans le cadre de la réunion de l'USSBE à Genève du 20 au 21 avril 1979. 87 communications libres ont été présentées sous forme de posters.

Une deuxième réunion s'est tenue en même temps que la session annuelle de la SHSN du 5 au 6 octobre 1979 à Lausanne. En plus d'une séance comprenant 7 communications libres ont été organisés deux symposia orientés vers des aspects méthodologiques.

2. Relations internationales

Des contacts ont été pris avec la "British Physiological Society" pour l'organisation d'une séance qui aura lieu en commun à Berne en 1981. Le Professeur S. Weidmann a pris en charge cette organisation.

3. Effort dans les domaines de l'enseignement et de l'information

Il a été établi un catalogue recensant les films d'enseignement disponibles dans les différents instituts de physiologie en Suisse.

4. Activité administrative

La liste des membres a été remise à jour, complétée par un certain nombre d'informations demandées pour sa publication dans le répertoire mondial des physiologistes.

Le président: Prof. F. de Ribaupierre

Schweizerische Physikalische Gesellschaft

Gegründet 1908

1. Tagungen

Frühjahrstagung, 5. + 6. April in Basel; Herbsttagung erstmals zusammen mit der Deutschen und der Oesterreichischen Physikalischen Gesellschaft in Ulm, vom 25. bis 29. Sept., aus Anlass des 100. Geburtstages von Albert Einstein. Die Schweiz war gut vertreten.

Die Generalversammlung wurde am 5. April in Basel durchgeführt. Vorstandssitzungen fanden am 4. April in Basel und am 22. Oktober in Bern statt.

2. Vorträge

An der Frühjahrstagung wurden 2 Hauptvorträge und an der Herbsttagung in Ulm von Mitgliedern unserer Gesellschaft ebenfalls 2 Hauptvorträge gehalten. Ausserdem hielt Prof. A. v. Muralt, Bern, einen öffentlichen Abendvortrag mit Thema "Albert Einstein und seine Zeit".

3. Publikationen

Ein Tagungsbulletin mit dem Programm und den Zusammenfassungen aller wissenschaftlichen Beiträge der Frühjahrstagung. Finanzielle Beteiligung am Bulletin "Ulm".

Die Fachzeitschrift "Helvetica Physica Acta", Birkhäuser-Verlag Basel; Herausgeber SPG.

4. Internationale Beziehungen

Offizielle Vertretung der SPG am Einstein-Kongress in Berlin durch den Präsidenten.

Teilnahme unserer Delegierten an den Sitzungen des Executive Committeees und der verschiedenen Advisory Committeees der Europäischen Physikalischen Gesellschaft (EPS) sowie an der Tagung in Rom, vom 26. - 30. März.

Organisation und Durchführung der gemeinsamen Herbsttagung DPG, OePG und SPG in Ulm.

5. Bemühungen in den Bereichen von Ausbildung, Koordination, Information

- Die Untersuchung über die Berufssituation von Schweizer Physikern steht kurz vor dem Abschluss.
- Unsere wissenschaftspolitische Kommission ist mit der Ausarbeitung eines Katalogs "Physikalische Forschung 1980" beauftragt worden, welcher, wie der frühere aus dem Jahr 1975, über den gegenwärtigen Stand der wissenschaftlichen Tätigkeit und die Schwerpunkte innerhalb der Physik orientiert.
- Die SPG ist dabei ein neues Mitgliederverzeichnis zusammenzustellen, das erstmals auch über die Arbeitsgebiete der Mitglieder informieren soll. Ein Fragebogen wurde im November verschickt und wird im Laufe von 1980 ausgewertet.
- Die SPG unterstützte mit Fr. 2'000.-- den "Workshop on current problems of supraconductivity" vom 25. - 27.10. in Gwatt.
- Für junge Physiker standen Reisestipendien von je Fr. 250.-- für den Besuch der Tagung in Ulm zur Verfügung.

6. Administrative Tätigkeit

Anfangs Juni: Umzug des Sekretariats von Lausanne nach Basel.

Abschluss der Jahresrechnung 1978 und Genehmigung durch die Revisoren.

Die Präsidentin: Prof. I. Zschokke-Gränacher

Der Sekretär: Dr. I. Sick

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Umweltforschung (SAGUF)

Gegründet 1972

1. Vorträge

Am 5./7. Oktober 1979 hielt die SAGUF im Rahmen der 159. Jahresversammlung der SNG in Lausanne wissenschaftliche Sitzungen ab, an welchen zehn Vorträge aus verschiedenen Bereichen der Umweltforschung gehalten wurden.

2. Das Umweltforschungskonzept

In den Mitgliederversammlungen 1975 und 1976 war beschlossen worden, dass die SAGUF ihre Arbeiten zur Ausarbeitung eines Konzepts fortsetzen sollte. Das Eidgenössische Departement des Innern wollte jedoch eine Weiterbearbeitung des seinerzeitigen Fragenkatalogs vorerst nicht unterstützen und war nur am Bestandeskatalog interessiert. Deshalb wurde 1977 eine präzierte Umfrage im Vorstand diskutiert und ein Gesuch zur Finanzierung der damit befassten Arbeitsgruppen an die SNG gestellt, welche positiv reagierte. Mit einer Vorstudie wird nun die SAGUF abklären, wie ein Konzept aussehen könnte, wer an der Aufstellung von Umweltforschungsprioritäten beteiligt werden müsste und wie sich die SAGUF profilieren und durchsetzen könnte.

Wegen verschiedenen Verzögerungen konnte die Dachgruppe erst im Herbst 1979 gebildet werden. Sie führte vom 17./18. November 1979 eine erste Klausurtagung in Braunwald durch, an welcher die Voraussetzungen für die Durchführung des Projekts, das Umweltforschungskonzept selber (inkl. sachbezogene Prioritäten), sowie der wichtige Bereich Umwelterziehung und die Frage, wie ein Konzept in der Öffentlichkeit wirksam vertreten werden kann, zur Sprache kamen.

3. Umweltforschung in der Schweiz, zweite Umfrage 1978

Die Bestandesaufnahme wurde im Frühling 1979 abgeschlossen. Die Arbeitsgruppe führte 1979 drei Besprechungen in Zürich durch, welche sich hauptsächlich mit der Auswertung und der Darstellung der Informationen befassten. Die Zusammenarbeit mit den Herren Dr. Jürg Zihler und Dr. Bernard Büttiker des Bundesamts für Umweltschutz war auch 1979 sehr gut und